



Für mehr Patientensicherheit in Deutschland Das APS-Konzept 2020

Verbindend. Wegweisend. Sicher.

Vision

Patientensicherheit ist ein gesellschaftlich akzeptierter Wert und in allen Bereichen des Gesundheitswesens als integraler Bestandteil der Versorgung von Patienten nachhaltig verankert. Das Aktionsbündnis Patientensicherheit e.V. (APS) ist das anerkannte interdisziplinäre und interprofessionelle Kompetenz- und Koordinationszentrum für Patientensicherheit in Deutschland. Als Mittler von der Praxis für die Praxis definiert es Kriterien und Normen und ist wichtigster und verlässlicher Ansprechpartner für Politik, Wissenschaft und Forschung.

Mission

Als neutrales und unabhängiges Netzwerk aller an Patientensicherheit Interessierten Akteure im Gesundheitswesen fördert das APS die Patientensicherheit durch die Weiterentwicklung der Instrumente des Qualitäts- und klinischen Risikomanagements. Sachlich und faktenbasiert fördert es Entwicklung, Umsetzung, Wissenstransfer und Evaluation in diesen Bereichen, um Fehler in der Versorgung von Patienten zu vermeiden, Ursachen für unerwünschte Ereignisse aufzuzeigen und Präventionsmaßnahmen zu etablieren.

Proaktiv führt es unterschiedliche Perspektiven und Expertisen zusammen und leistet einen nachhaltigen, lösungsorientierten Beitrag zur Verfestigung einer lernenden Sicherheitskultur. Im Interesse der Patienten trägt es innovativ und kreativ das Thema Patientensicherheit in die öffentliche Diskussion.

Perspektiven

Wissenschaft und Forschung

Das APS benennt geeignete Themenfelder der Patientensicherheit für Wissenschaft und Forschung. Es stützt sich dabei vor Allem auf Methoden der evidenzbasierten Medizin, klinischer Studien und der Versorgungsforschung. Zentrales Ziel ist der Nutznachweis für ausgewählte Präventionsmaßnahmen.

Bildung und Ausbildung

Um allen an der Versorgung von Patienten unmittelbar und mittelbar Beteiligten Wissen und praktische Fertigkeiten zu vermitteln, setzt sich das APS für eine strukturelle Verankerung von Patientensicherheit in Studium, Aus-, Fort- und Weiterbildung aller Gesundheitsberufe ein.

Praxis- und Anwendungsorientierung

Für die Verbesserung der Patientensicherheit entwickelt und vermittelt das APS gemeinsam mit seinen Partnern im Netzwerk Lösungen für die Praxis und stellt diese der Allgemeinheit zur Verfügung.

Ökonomische Aspekte

Bei der Entwicklung und Umsetzung von Patientensicherheits-Maßnahmen berücksichtigt das APS gesundheitsökonomische Folgen und fördert Aktivitäten zur Kosten–Nutzen-Bewertung.

Patientenorientierung und Patientenbeteiligung

Das APS versteht sich als Mittler des Interesses der Patienten. Als kompetente Partner und Ratgeber in eigener Sache bezieht das APS Patienten, ihre Angehörigen und andere Betroffene in seine Arbeit ein.

Strukturelle Rahmenbedingungen

Das APS setzt sich für ausreichende strukturelle und institutionelle Voraussetzungen einer sicheren Gesundheitsversorgung ein.

Finanzielle Rahmenbedingungen

Das APS zeigt die Rahmenbedingungen auf, die für eine stabile Finanzierung von Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit unabdingbar sind. Dazu strebt das APS eine Regelung an, die eine Finanzierung der Maßnahmen zur Entwicklung, Einführung und Evaluation von Patientensicherheit institutionalisiert und auf Dauer sichert.

Berlin, 20. September 2012

Für den Vorstand:

Hedwig François-Kettner
Vorsitzende

Prof. Dr. Hartmut Siebert
Stellvertr. Vorsitzender

Hardy Müller
Geschäftsführer